

Häbernbach, Heimisbach und Huttwil

28. Trachselwald-Cup, Final in Wasen

Sportschützen Huttwil III (Feld A), SG Heimisbach I (Feld B) und FS Häbernbach III (Nachwuchs) heissen die Siegergruppen des diesjährigen Trachselwald-Cups. Der Final fand in Wasen Oberhof statt.

Von Niklaus Schär und Stefan Leuenberger

Der Trachselwald-Cup wurde dieses Jahr zum 28. Mal ausgetragen. In den Vorrunden gab es interessante Ergebnisse. In der ersten Runde konnten sich die Finalteilnehmer von 2015 im Feld A (Affoltern, Huttwil und Wyssachen) durchsetzen. Im Feld B waren es Dürrenroth, Huttwil und Wyssachen. In der zweiten Runde kassierte der letztjährige Sieger im Feld A, Wyssachen I, eine Niederlage und schied aus. Nach zwei Vorrunden standen die Teilnehmer der Jungschützengruppen (Kategorie J+JJ) bereits fest (zwei Häbernbach-Gruppen, Huttwil und Heimisbach).

Auch im Feld B waren nach der zweiten Runde die Finalteilnehmer ermittelt: Eriswil SG I, Heimisbach SG I, Huttwil SS I und Wyssachen SG I. In der dritten Runde kam es im Feld A zu interessanten Paarungen. Dabei konnten die Sportschützen Huttwil eine starke Häbernbach Gruppe besiegen. Wer anschliessend die vierte Vorrunde überstand, hatte den Finaleinzug geschafft. Dies gelang den vier Formationen Dürrenroth FS I, Häbernbach FS

VI, Heimisbach SG II und Huttwil SS III. Während der Sommermonate kämpften total 62 Gruppen (Vorjahr 59) um den Cupfinal. 37 Gruppen waren im Feld A (alle Waffen) dabei, deren 13 im Feld B (Sturmgewehr 57) und 12 beim Nachwuchs.

Die 56 Schützinnen und Schützen (vier Gruppen à fünf Teammitglieder in den Feldern A und B sowie vier Gruppen à vier Teammitglieder beim Nachwuchs), die alle Vorrunden überstanden, traten am Samstag um 13 Uhr zum Finale an. Geschossen wurde im Oberhof-Stand in Wasen.

Hochüberlegener Sieger im Feld A

Im Feld A schoss der Vorjahreszweite in einer eigenen Liga. Die Sportschützen Huttwil III schossen sich mit 718 Punkten in die Endausmarchung. Dort steigerten die Huttwiler das Total sogar auf 724 Punkte. Nur 2010 wurde bisher ein noch höheres Total geschossen (FS Affoltern I mit 728 Punkten). Silber holten sich die Feldschützen Häbernbach VI mit 694 Punkten. Im Bronzeduell setzten sich die Feldschützen Dürrenroth I mit 701 Punkten durch. Das Tageshöchstresultat von 148 Punkten schoss Daniel Kämpfer vom siegreichen Huttwiler Team.

Heimisbacher Erfolg im Feld B

Im Feld B gewann die SG Wyssachen I das Wettmessen um den Platz in der Endausmarchung mittels knappem 353:350-Sieg gegen die Feldschützen Eriswil I. Im Final jubelte dann aber die SG Heimisbach I, die letztmals 2011 an einem Final des Trachselwald-Cups dabei war. Heimisbach siegte mit 358:352-Punkten gegen die Wyssacher. Bronze gewann der Vorjahreszweite FS

Eriswil I, der drei Punkte mehr schoss als Widersacher Sportschützen Huttwil I. Das höchste Einzelresultat gelang Hansrudolf Minder (FS Eriswil I) mit 75 Punkten.

Huttwil beim Nachwuchs

Beim Nachwuchs schafften die Sportschützen Huttwil I (505 Punkte) und die Feldschützen Häbernbach III (498 Punkte) das finale Messen hochüberlegen. Dort behielt Häbernbach mit 498:485-Punkten das bessere Ende für sich und holte Gold. Dafür erzielte Roman Winter von den Sportschützen Huttwil I mit 140 Punkten das beste Einzelresultat.

Auszug aus der Rangliste: *Feld A:* 1. SS Huttwil III, 724 Punkte; 2. FS Häbernbach VI, 694; 3. FS Dürrenroth I, 701; 4. SG Heimisbach II, 692. – *Feld B:* 1. SG Heimisbach I, 358; 2. SG Wyssachen I, 352; 3. SG Eriswil I, 354; 4. SS Huttwil I, 351. – *Feld J+JJ:* 1. FS Häbernbach III, 498; 2. SS Huttwil I, 485; 3. FS Häbernbach I, 503; 4. SG Heimisbach II, 499. – *Einzel:* *Feld A:* 148 Punkte: Kämpfer Daniel, SS Huttwil; 147: Gerber Ueli, SS Huttwil; 145: Mathys Hanspeter, SS Huttwil; Sommer Marcel, FS Häbernbach; 144: Mathys Hanspeter, Kämpfer Daniel, Martignano Omar, Gerber Ueli, alle SS Huttwil; Mathys Andreas, FS Häbernbach; 143: Röthlisberger Bruno, SG Heimisbach; 142: Hofer Fredi, FS Dürrenroth; 141: Neuschwander Fabian, FS Dürrenroth; Röthlisberger Bruno, SG Heimisbach; 140: Mathys Andreas, FS Häbernbach. – *Feld B:* 75: Hansrudolf Minder, FG Eriswil; 74: Görress Madeleine, Röthlisberger Hans, Caviezel Martin, Röthlisberger Hans, alle SG Heimisbach; Auf der Mauer Roland, Fiechter Fritz, beide SS Huttwil; 73: Minder Hansrudolf, Mathys Paul, beide FS Eriswil, Fiechter Fritz, SS Huttwil; Caviezel Martin, SG Heimisbach; 72: Meister Christian, Eggimann Bruno, Eggimann André, alle SG Wyssachen; Gerber Christian, SS Huttwil, Mathys Paul FS Eriswil, Gfeller Beat, Görress Madlene, beide SG Heimisbach. – *Feld J+JJ:* 140: Winter Roman, SS Huttwil; 135: Zaugg Fabian, FS Häbernbach; 134: Bärtschi Bänz, Ruch Christian, beide FS Häbernbach; 132: Siemieniec Adrian, SS Huttwil, Bärtschi Bänz, FS Häbernbach.



Feld A: Feldschützen Häbernbach VI (2. Rang), Sportschützen Huttwil III (Sieger) und Feldschützen Dürrenroth I (3. Rang).



Feld B: SG Wyssachen I (2. Rang), SG Heimisbach I (Sieger) und SG Eriswil I (3. Rang).

Bilder: Peter Beutler



Nachwuchs: Sportschützen Huttwil I (2. Rang), Feldschützen Häbernbach III (Sieger) und Feldschützen Häbernbach I (3. Rang).